Ä2 zu 6.15: Vielfalt der Gottesbilder Das ist ein Test.

Antragsteller*innen Annette Jantzen, DV Aachen

Antragstext

Von Zeile 9 bis 11:

~~Deshalb möchte sich der BDKJ für ein vielfältigeres Gottesbild aussprechen, um Menschen unterschiedlichen Geschlechts, Sexualität und Hautfarbe einen Zugang zu einer Beziehung mit Gott zu ermöglichen.~~
Deshalb möchte wir im BDKJ darauf achten, in Gebeten, Impulsen, Vorlagen, aber auch bei Gottesdiensten und bei anderen Gelegenheiten, wo wir über unseren Glauben sprechen, vielfältigeren Gottesbildern Raum zu geben. Denn wie wir von Gott sprechen, prägt auch, wie wir von Menschen denken. Einseitig männlich-patriarchale, weiße Gottesbilder erschweren Menschen den Zugang zu Gott, die sich selbst in diesen Vorstellungen nicht als Ebenbild Gottes erkennen können.